

**SICHERHEITSDATENBLATT gem. VO (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31****1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- FIRMENBEZEICHNUNG****Angaben zu dem Produkt**

**Handelsname:** MG 39 – Haftöl  
**Artikel-Nr.:** 1962039  
**Verwendung:** Spezial Haftöl für Fahrtreppen und Fahrsteige  
insbes. Antriebsketten u. Stufen-/Paletten-  
ketten

**Angaben zum**

**Hersteller/Lieferanten:** Geysssel Fahrtreppenservice GmbH  
**Straße/Postfach:** Hugo-Junkers-Straße 5-7a  
**Nat.-Kennz./PLZ/Ort :** 50739 Köln  
**Kontakt:** Telefon: +49 221 – 534 399 0  
Telefax: +49 221 – 534 399 30  
E-Mail: info@geysssel.net  
**Auskunftgebender Bereich:** Telefon: +49 221 – 534 399 0  
**Notfallauskunft:** GIZ Bonn +49 228 - 19240 (24h)

**2. MÖGLICHE GEFAHREN****Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**

F+; Hochentzündlich

R12: Hochentzündlich.

**Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

**Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

**Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

**Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**



F+ Hochentzündlich

**R-Sätze:**

- Hochentzündlich.

**S-Sätze:**

- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
- Aerosol nicht einatmen
- Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
- Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:**

Enthält Calciumsulfonat, Calciumsulfonat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.  
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.  
Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

**Sonstige Gefahren**

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

**3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**

**Chemische Charakterisierung: Gemische**

**Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 75-28-5	Isobutan	25-50%
EINECS: 200-857-2	F+ R12	
CAS: 74-98-6	Propan	5-10%
EINECS: 200-827-9	F+ R12	
CAS: 4259-15-8	2-Ethylhexyl-zinkdithiophosphat	< 2,5%
EINECS: 224-235-5	N R51/53	

**zusätzl. Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

#### 4. ERSTE-HILFE-MABNAHMEN

##### **Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

**nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

**nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

##### **nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

#### 5. MABNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

##### **Löschmittel**

##### **Geeignete Löschmittel:**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.

##### **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei einem Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO) Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.

##### **Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Vollschutzanzug tragen.

**Weitere Angaben** Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

#### 6. MABNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

##### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Zündquellen fernhalten.

##### **Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

**Methoden und Materialien für Reinigung und Rückhaltung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt m) entsorgen.

**7. HANDHABUNG UND LAGERUNG****Handhabung:****Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Nicht gegen Flammen oder auf glühende Körper sprühen.

Achtung: Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Selbst nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

**Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Lagerung:****Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

An einem kühlen Ort lagern.

**Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

**Lagerklasse:** 2 B Druckgaspackungen

## 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt g.

### Zu überwachende Parameter

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

##### 75-28-5 Isobutan

AGW 2400 mg/m<sup>3</sup>, 1000 ml/m<sup>3</sup>

4(II);DFG

##### 74-98-6 Propan

AGW 1800 mg/m<sup>3</sup>, 1000 ml/m<sup>3</sup>

4(II);DFG

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

### Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung:

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

**Atemschutz:** Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

**Handschutz:** Schutzhandschuhe.

**Handschuhmaterial:** Nitrilkautschuk

#### Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augenschutz:** Dichtschießende Schutzbrille.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Allgemeine Angaben:

#### Aussehen:

**Form:** Aerosol

**Farbe:** gelbbraun

**Geruch:** charakteristisch

#### Zustandsänderung:

**Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** Nicht anwendbar, da Aerosol

---

<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	Nicht anwendbar, da Aerosol
<b>Flammpunkt:</b> < 21°C (ISO 2592)	
<b>Selbstentzündlichkeit:</b>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
<b>Explosionsgefahr:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
<b>Explosionsgrenzen:</b>	
<b>untere:</b>	1,7 Vol %
<b>obere:</b>	10,9 Vol %
<b>Dichte bei 20°C:</b>	0,90 g/cm <sup>3</sup> (DIN 51 757)
<b>Löslichkeit in I Mischbarkeit mit Wasser:</b>	nicht oder wenig mischbar

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### Reaktivität

### Chemische Stabilität

### Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Berstgefahr. Entwicklung von explosionsfähigen Gasen/Dämpfen. Reaktionen mit Oxidationsmitteln.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### Angaben zu toxikologischen Wirkungen

### Akute Toxizität:

### Primäre Reizwirkung:

<b>an der Haut:</b>	Keine Reizwirkung
<b>am Auge:</b>	Keine Reizwirkung
<b>Sensibilisierung:</b>	Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich

## 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### Toxizität

**Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### Weitere ökologische Hinweise:

---

**Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung nach allgemeiner Verwaltungs-vorschrift zur Einstufung von Stoffen und Zubereitungen in Wassergefährdungsklassen): schwach wassergefährdend

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

**13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG****Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**Europäischer Abfallkatalog**

16 05 04\* gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

**Ungereinigte Verpackungen:**

**Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**14. Produktinformation Spezial Ketten- und Haftschrnierstoff Spray MG 39 für Fahrtreppen und Fahrsteige****Einsatzgebiete:**

Antriebs- und Förderketten aller Bauarten bei offenem oder halboffenem Betrieb ohne Nachschmiereinrichtung. Langzeit Innen- und Außenschmierung von Rollenketten oder mehrreihigen Hubstaplerketten sowie Einfach- oder Mehrfachlaschenketten ohne Nachschmiereinrichtung. Seiltriebe und Drahtzüge vielfältiger Art unter hohen Belastungen, z.B. Trag-, Förder-, Zug- oder Windenseile bei Hebezeugen, Aufzügen, Liften oder Bergbahnen. Schmierung biegsamer Antriebe, Boden- und Federzügen. Bewegte Maschinenteile unter Freibewitterungs- und Temperaturbeanspruchung wie Zahngetriebe, Führungen, Schließmechanismen, Scharniere oder Gleitflächen

**Vorteile und Nutzen:**

Hohe Wirksamkeit durch hervorragendes Kriech- und Spalteindringvermögen. Enthält Mo<sub>x</sub>-Active zur Leistungssteigerung. Ausgeprägter Verschleißschutz. Sehr gute Beständigkeit gegen Kalt- und Warmwasser sowie Salzlösungen (Streusalz, Meer-

wasser), hervorragender Korrosionsschutz.

**Anwendung:**

Für optimale Wirkung Oberflächen reinigen, am besten erst mechanisch und anschließend mit OKS 2610/OKS 2611 Universalreiniger. In ausreichender Menge auf die zu schmierenden Stellen aufsprühen. Überschüsse abtropfen lassen und vor Inbetriebnahme einwirken lassen. Geyssele Hinweise beachten. Nachschmierfrist und -menge entsprechend Einsatzbedingungen festlegen. Nur mit geeigneten Schmierstoffen mischen. Bei weiteren Fragen steht Ihnen unsere Anwendungstechnik gerne zur Verfügung.



**Zusatzinformationen:** Liefergebinde: 300 ml Spray



**Technische Daten**

	Norm	Bedingungen	Einheit	Wert
Kennzeichnung	DIN 51 502			CLP X 320
<b>Grundöl</b>				
Typ				Syntheseöle
Viskosität	DIN 51 562-1	+40°C	mm <sup>2</sup> /s	300
Viskositätsklasse	DIN 51 519	DIN 51 562-1, 40°C	ISO VG- Klasse	320
Flammpunkt	DIN EN 22719		°C	164
<b>Zusätze</b>				
Additive				Mox-Active, Haftverbesserer
<b>Anwendungstechn. Daten</b>				
Dichte	DIN EN ISO 3838	+20°C	g/ml	0,9
Farbe				braun- transparent
<b>Einsatztemperaturen</b>				
Untere Einsatztemperatur	DIN 51 805		°C	-30



Obere Einsatztemperatur	DIN 51 821-2		°C	200
VKA- Schweißblast	DIN 51 350-4	2.400		
VKA- Verschleiß	DIN 51 350-5	1.420 /min/1 h/800 N	mm	0,4
<b>Freigaben / Spezifikationen</b>				
Bahn				Stoff-Nr. 07551

Die Angaben in dieser Druckschrift entsprechen dem neuesten Stand der Technik sowie umfangreichen Prüfungen und Erfahrungen. Bei der Vielfalt der Anwendungsmöglichkeiten und der technischen Gegebenheiten können sie lediglich Hinweise auf Anwendungen geben und sind nicht auf jeden Einzelfall voll übertragbar, daher können daraus keine Verbindlichkeiten, Haftungs- und Gewährleistungsansprüche abgeleitet werden. Eine Haftung für die Eignung unserer Produkte für bestimmte Verwendungen sowie für bestimmte Eigenschaften der Produkte übernehmen wir nur, wenn diese im Einzelfall schriftlich zugesagt worden sind. In jedem Fall berechtigter Gewährleistungsansprüche sind diese auf die Lieferung mangelfreier Ersatzware der, wenn diese Nachbesserung scheitern sollte, auf die Rückerstattung des Kaufpreises beschränkt. Alle weitergehenden Ansprüche, insbesondere die Haftung für Folgeschäden, sind grundsätzlich ausgeschlossen. Vor Anwendung müssen eigene Versuche durchgeführt werden. Änderungen sind im Interesse des Fortschritts vorbehalten.